



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Ortsbeirates Mainz-Oberstadt**

**am 17.01.2023**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Köbler, MdL, Daniel

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Bludau, Simone

Enders, Lara Melissa

Geurts, Alexandra

Hemschemeier, Stefan

Prof. Dr. Höffer-Mehlmer, Markus

Holle, Ludwig

König, Jonas Luca

Rehn, Werner

Remy, Marco

Roll, Kevin

Volp, Ingo

Wolf-Rammensee, Dagmar

### **- Schriftführung**

Zwilling, Katrin

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Neubach, Gangolf

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Stufler, Erwin

## Tagessordnung

### a) öffentlich

1. Verabschiedung eines Ortsbeiratsmitgliedes
2. Einführung und Verpflichtung eines neuen Ortsbeiratsmitgliedes

### Anfragen

3. Umsetzungsmöglichkeiten für Superblocks in der Oberstadt (SPD)
4. Mülleimer in den Parkanlagen der Oberstadt (ÖDP)
5. Mülleimer im Bereich des Thaddäusheim (ÖDP)
6. Geplante Fahrradstraße Hechtsheim-Fichteplatz (CDU)
7. Brunnenanlage auf dem Kästrich (FDP)
8. Weitere Maßnahmen zur Sanierung der Mauer unterhalb der Kupferbergterrasse (FDP)
9. Silvesterfeuerwerk in der Oberstadt (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
10. Einwohnerfragestunde
11. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
  - 11.1. Nutzung des Parkhauses in der General-Oberst-Beck Straße (FDP)
  - 11.2. Biotechnologie Standort Mainz (ÖDP)
  - 11.3. Fahrradstraße - Abstimmung mit Rettungsdiensten (CDU)
12. Sachstandsberichte
  - 12.1. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0773/2022 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
  - 12.2. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1214/2022 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
13. Mitteilungen und Verschiedenes
  - 13.1. Verlegung der Ersatzhaltestelle "mkm"; Antwort der Verwaltung auf die Zusatzfragen
  - 13.2. Austausch alter Papierkörbe
  - 13.3. Dreck weg-Tag
  - 13.4. Weitere Wortmeldungen

### b) nicht öffentlich

14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme der TOP 11.3, 12.2 sowie verschiedener Wortmeldungen unter dem TOP "Mitteilungen und Verschiedenes"

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### Punkt 1      Verabschiedung eines Ortsbeiratsmitgliedes

Herr Köbler verabschiedet Herrn Sieling aus dem Ortsbeirat und bedankt sich für sein Engagement und die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

### Punkt 2      Einführung und Verpflichtung eines neuen Ortsbeiratsmitgliedes

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Kevin Roll als neues Ortsbeiratsmitglied und verpflichtet ihn gemäß der gesetzlichen Vorschriften.

## Anfragen

### Punkt 3      Umsetzungsmöglichkeiten für Superblocks in der Oberstadt (SPD) Vorlage: 0024/2023

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegt noch keine Antwort auf die Anfrage vor.

**Punkt 4**            **Mülleimer in den Parkanlagen der Oberstadt (ÖDP)**  
**Vorlage: 0048/2023**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**Punkt 5**            **Mülleimer im Bereich des Thaddäusheim (ÖDP)**  
**Vorlage: 0049/2023**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Wolf-Rammensee bedankt sich noch einmal ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit mit dem Grün- und Umweltamt.

**Punkt 6**            **Geplante Fahrradstraße Hechtsheim-Fichteplatz (CDU)**  
**Vorlage: 0031/2023**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**Punkt 7**            **Brunnenanlage auf dem Kästrich (FDP)**  
**Vorlage: 0037/2023**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**Punkt 8**            **Weitere Maßnahmen zur Sanierung der Mauer unterhalb der**  
**Kupferbergterrasse (FDP)**  
**Vorlage: 0040/2023**

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegt noch keine Antwort auf die Anfrage vor.

**Punkt 9**            **Silvesterfeuerwerk in der Oberstadt (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**  
**Vorlage: 0043/2023**

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegt noch keine Antwort auf die Anfrage vor.

**Punkt 10**      **Einwohnerfragestunde**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Punkt 11**      **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

**Punkt 11.1**      **Nutzung des Parkhauses in der General-Oberst-Beck Straße (FDP)**  
**Vorlage: 1532/2022**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**Punkt 11.2**      **Biotechnologie Standort Mainz (ÖDP)**  
**Vorlage: 1531/2022**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Wolf-Rammensee betont hierbei noch einmal eindringlich, dass sie sich eine Bürgerbeteiligung außerhalb der vorgeschriebenen Beteiligungsverfahren im Rahmen eines Bebauungsplans wünscht.

**Punkt 11.3**      **Fahrradstraße - Abstimmung mit Rettungsdiensten (CDU)**  
**Vorlage: 0333/2022**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**Punkt 12**      **Sachstandsberichte**

**Punkt 12.1**      **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0773/2022**  
**(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Ortsbeirat Mainz-Oberstadt**  
**hier: Es geht auch ohne Landesgartenschau!**  
**Vorlage: 1276/2022**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Höffer-Mehlmer erwähnt in diesem Zusammenhang, dass man zum damaligen Zeitpunkt noch auf die Fördermittel angewiesen war. Dies hat sich mittlerweile jedoch geändert, sodass viele Maßnahmen nun trotzdem umgesetzt werden können.

**Punkt 12.2**      **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1214/2022**  
**(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Ortsbeirat Mainz-Oberstadt**  
**hier: Sporthalle IGS Anna Seghers**  
**Vorlage: 0095/2023**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**Punkt 13**      **Mitteilungen und Verschiedenes**

**Punkt 13.1**      **Verlegung der Ersatzhaltestelle "mkm"; Antwort der Verwaltung auf die Zusatzfragen**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**Punkt 13.2**      **Austausch alter Papierkörbe**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**Punkt 13.3**      **Dreck weg-Tag**

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden darüber, dass der Dreck weg-Tag in diesem Jahr am 25.03.2023 stattfindet. Die Junior Dreck weg-Tage sind für den 20.03.2023 bis 24.03.2023 terminiert.

**Punkt 13.4**      **Weitere Wortmeldungen**

Aus den Reihen des Ortsbeirates erfolgen folgende Wortmeldungen:

1. Frau Wolf-Rammensee berichtet darüber, dass verschiedene Anwohner:innen mit der Bitte auf sie zugekommen sind, in den Bereichen kath. Heilig Kreuz Kirche/ Landwehrweg sowie in dem Prof-Dagmar-Eißner Weg verstärkt Verkehrskontrollen bzgl. Falschparker durchzuführen.

2. Auch möchte Sie noch einmal auf das Thema “Biontech” eingehen. Auch hier unterstreicht sie noch einmal ihre Bitte nach einer zusätzlichen Bürgerbeteiligung. Viele Bürger:innen fühlen sich bei diesem Thema nicht richtig mitgenommen, haben Ängste, und wüssten nicht, was auf das Wohnquartier durch die Bebauung zukommt. Viele Verkehrsfragen sind bisher nicht geklärt worden. Man ist dankbar für Biontech, möchte aber von Anfang an alle beteiligten Personen an dem Entstehungsprozess teilhaben lassen. Man möchte wissen, welche Einwendungen und Ideen von Ihnen vorgebracht werden.

Der Vorsitzende informiert in diesem Zusammenhang darüber, dass nach seinem Kenntnisstand zahlreiche Anregungen im Rahmen der Bürgerbeteiligung eingegangen sind. Diese werden vor der zweiten Auslegung von der Verwaltung gesichtet und geprüft. Die Stellungnahmen zu den einzelnen Punkten werden in der Planstufe zwei zugänglich gemacht.

Man betont aus den Reihen des Ortsbeirates, dass sich ein solches Projekt an genaue Vorgaben des Verfahrensablaufes zu halten hat. Nach diesen Richtlinien muss die Verwaltung arbeiten. Man muss beachten, dass bei solch einem Projekt viele Interessen aufeinandertreffen, die alle zusammengebracht werden müssen. Hierfür gibt es die verschiedensten Verfahrensschritte.

Es sollte den Bürger:innen vielleicht noch einmal genauer mitgeteilt werden, wann sie die Chance haben, sich zu dem Bebauungsplan zu äußern.

Herr Köbler schlägt vor, sobald die weiteren Planungen vorliegen und die 2. Beteiligungsphase beginnt, zusammen mit der Verwaltung eine “Schwerpunktsitzung” zu diesem Thema zu veranstalten. Er wird sich diesbezüglich mit dem Baudezernat in Verbindung setzen.

3. Frau Bludau merkt an, dass in der Freiligrathstraße mittlerweile Parkflächen markiert wurden, jedoch kein entsprechendes Schild montiert wurde. Man bittet die Verwaltung, dies nachzuholen oder bei der Kontrolle auch die Parkflächen ohne Schild zu akzeptieren.
4. Frau Geurts informiert darüber, dass nach den Sanierungsarbeiten in der Straße “An der Goldgrube” die lange beantragten Parktaschen leider immer noch nicht eingerichtet wurden. Allerdings ist der Bereich auf dem Gehweg durch den Baustellenverkehr in einem desolaten Zustand. Es sind tiefe Löcher und Fahrspuren vorhanden, die eine große Gefährdung darstellen. Auch sollte der Bereich dringend einer Reinigung unterzogen werden.

Der Bereich in der Friedrich-Schneider-Straße in Richtung Goldgrube ist aktuell komplett mit Fahrzeugen zugeparkt. Teilweise stehen die Autos bis in die Straße “An der Goldgrube”. Ein Einscheren, um den Gegenverkehr durchfahren zu lassen, ist hier nicht mehr möglich. Man bittet auch hier die Verwaltung, in kürzeren Abständen den ruhenden Verkehr zu kontrollieren.

5. Herr Rehn bittet die Verwaltung, alles ihnen mögliche dafür zu tun, dass die Mängel in den Wohnungen im Bereich Heilig-Kreuz-Areal behoben werden. Man möchte vermeiden, dass dieses Wohnquartier einen schlechten Ruf bekommt. Der Ortsvorsteher weist jedoch darauf hin, dass es sich hier um den Zuständigkeitsbereich von Weisenau handelt.



Weiterhin wurde ihm von Bürger:innen mitgeteilt, dass der Blitzer an der Goldgrube immer betriebsbereit war, während die Straße wegen der Bauarbeiten gesperrt war. Man wüsste daher gerne, ob sich dieser separat abstellen lässt und wie hoch der Energieverbrauch eines solchen Gerätes ist.

6. Frau Wolff-Rammensee, informiert darüber, dass die Parkflächen im Bereich Fichteplatz nicht klar erkennbar seien. In diesem Zusammenhang wird von Seiten des Vorsitzenden noch einmal angemerkt, dass dieser Bereich eine komplette Überplanung benötigt. Gerade auch was den Bereich des Fußgängerüberweges betrifft.

Frau Enders informiert darüber, dass man in diesem Bereich als Anwohner:in kaum noch Parkplätze findet. Auch in der Nickolaus-Becker-Straße ist aufgrund der durchgeführten Sanierungsmaßnahmen eine Stellfläche weggefallen. Hier wurde die schraffierte Fläche im Gegensatz zu vorher vergrößert.

Herr Remy bringt in diesem Zusammenhang das Einrichten von Parktaschen in der Pariser Straße stadtauswärts ins Spiel. Dieser Vorschlag wurde bereits in einer der letzten Sitzung unterbreitet.

Herr Höffer-Mehlmer bittet die Verwaltung darum, in dem Bereich Fichteplatz in Richtung Augustusstraße einen Rotlichtblitzer einzurichten. In diesem Zusammenhang wird von anderer Seite vorgeschlagen, gerade am Fichteplatz in Richtung Uni eine Grünphase einzurichten. Die Autos kämen zügiger durch und würden nicht lange mit laufendem Motor vor den Wohngebäuden stehen. Gerne kann man die Grünphase an anderer Stelle stoppen. Jedoch hält man den Bereich am Fichteplatz dafür nicht als geeignet, da es dann unter Umständen zu Rückstaus auf die Pariser Straße kommen kann, die dann zur Folge hätten, dass die Straßenbahn behindert wird.

**Ende der Sitzung: 19:45 Uhr**

gez. Daniel Köbler, MdL

.....

**Vorsitz**

gez. Katrin Zwilling

.....

**Schriftführung**